

DAAB kooperiert mit Neurodermitis-App Nia

26.02.2021, 12:01 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Nia Health GmbH*

Patientenorganisation schließt strategische Partnerschaft

Über 4,5 Millionen Menschen leiden in Deutschland an Neurodermitis. Die Erkrankung zählt damit zu einen der am meist verbreiteten chronischen Hauterkrankungen überhaupt. Patienten und Patientinnen aber auch die Eltern von erkrankten Kindern sind in ihrer Lebensweise oft stark beeinträchtigt. Hilfe suchen sich Betroffene häufig bei Patientenorganisationen, wie dem Deutschen Allergie und Asthma Bund e.V., dem größten Patientenverband seiner Art.

Über die letzten Jahre hat der DAAB ein breites Informationsangebot für Neurodermitis-Betroffene etabliert. Mit Partnern aus der Wissenschaft und durch Unterstützung gesetzlicher Krankenkassen wurden unter anderem auf www.daab.de hochwertige Inhalte für Betroffene geschaffen.

Einen ähnlichen Ansatz, allerdings in Erscheinungsform einer mobilen Applikation, verfolgt Nia Health. Mit Nia, der ersten als Medizinprodukt zugelassenen App für Neurodermitis-Betroffene, bietet das Spin-Off der Charité Universitätsmedizin tausenden Patient*innen bzw. deren Eltern digitale Unterstützung.

Ergänzend zu bewährten Therapiemöglichkeiten können in der Nia App beispielsweise potentielle Schub-Auslöser dokumentiert werden. Nutzer*innen erhalten außerdem viele praktisch anwendbare Tipps und Hintergrundwissen rund um die Themen Medizin, Ernährung, Psychologie und Pflege. Die wissenschaftlich validierten Inhalte basieren auf dem renommierten Curriculum des AGNES e.V.

„Da wir das gemeinsame Ziel verfolgen, Neurodermitis-Betroffenen zu helfen, war es für uns naheliegend unsere Kräfte zu bündeln“, so Tobias Seidl, Co-Gründer und Geschäftsführer von Nia Health, über die geschlossene Partnerschaft mit dem DAAB. Im Zuge der Kooperation soll nicht nur gegenseitig auf das Angebot des Partners hingewiesen werden, vielmehr ist auch die Veröffentlichung gemeinsam erstellter Inhalte für Betroffene geplant. „Besonders der Fokus auf medizinisch validierten Content hat uns an der Nia App überzeugt. In Zeiten von Fakenews und unmoderierten Online-Foren wird es immer wichtiger, Betroffene auf sichere und medizinisch hochwertige Informationsangebote aufmerksam zu machen“, fasst die Geschäftsführerin des DAAB, Andrea Wallrafen, ihre Motivation der Kooperation zusammen.

Über den DAAB e.V.

Seit über 120 Jahren setzt sich der Deutsche Allergie- und Asthmabund (DAAB) für die Rechte von Kindern und Erwachsenen mit Allergien, Atemwegs- und Hauterkrankungen ein. Als größter Interessenverband seiner Art engagiert sich der

DAAB gesellschaftspolitisch im Verbraucherschutz und kennt die Sorgen und Fragen, die bei Betroffenen auftreten genau. Der DAAB e.V. steht seinen über 18.000 Mitgliedern online, telefonisch und über das eigene Printmagazin mit Rat und Tat zur Seite.

In der Bundeszentrale des DAAB arbeitet ein wissenschaftliches Beratungsteam aus den Bereichen Ernährung, Biologie, Chemie, das die Probleme der Ratsuchenden ganzheitlich angeht.

Portrait

Nia Health unterstützt Patient*innen mit chronischen Erkrankungen mithilfe innovativer medizinischer Software vollumfängliche und digital. Der Medizinproduktehersteller entstand 2019 aus einer Ausgründung der Charité Berlin. Ihr erstes Produkt, die preisgekrönte Neurodermitis-App Nia, bietet tausenden Patienten und Angehörigen tägliche Unterstützung. Nia ist inzwischen die meistgenutzte Neurodermitis-App im deutschsprachigen Raum. Außerdem ist Nia die erste als Medizinprodukt zugelassene Neurodermitis-App überhaupt. Mit der Psoriasis-App Sorea hat Nia Health im Jahr 2020 seine zweite App auf den Markt gebracht.

News-ID: 1205846 • Views: 589 (Stand: 31.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1205846/DAAB-kooperiert-mit-Neurodermitis-App-Nia.html>